



Ausflug des 1949er-Treff ins Seleger Moor am 29. Mai 2017

Das Seleger Moor war am letzten Montag bei hochsommerlichem Maiwetter das Ausflugsziel des 49er-Treffs. Im Rifferswiler Park, der 1953 vom Adliswiler Forscher und Züchter Robert Seleger angelegt und ausgebaut wurde, waren die blühenden Rhododendren und Azaleen gerade noch rechtzeitig zu bewundern. Das üppige Blumenparadies mit den hübschen Wegen und kleinen Brücken, den Seerosenteichen, wo sich Frösche tummeln und Libellen schwirren, liess vergessen, dass wir uns im Schweizer Mittelland befinden.

Von Pfäffikon aus fuhren 17 Jahrgängerinnen und Jahrgänger mit Bahn und Bus bequem zum Seleger Moor, wo man in kleinen Gruppen durch den Park schlenderte, immer wieder mal stehen blieb, um die prachtvollen Blüten ganz aus der Nähe zu bewundern oder die überwältigende Farbenpracht fotografisch festzuhalten. Im schattigen Beizli gab es ein feines Mittagessen, und nach einer weiteren kurzen Runde durch den Park ging's wieder heimzu.

Es war ein schöner Tag in angenehmer, freundschaftlicher Gesellschaft – warum denn in die Ferne schweifen ...?

Martina Hirzel, Foto Franz Bachmann